Objekt:	Wermuth, Christian: König August II. von Polen
Museum:	Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
Sammlung:	Medaillen, Barock und Rokoko
Inventarnummer:	18206452

Beschreibung

Kratzer im r.F. der Vorderseite. - Friedrich August (1670-1733), genannt der Starke, Kurfürst von Sachsen, war seit 1697 als August II. polnischer König. Anläßlich der Niederwerfung einer Erhebung gegen August II. 1704 und seiner Rückkehr aus Polen nach Sachsen im Jahre 1705 wurde diese Medaille gefertigt.
Vorderseite: Büste August II. im antiken Harnisch mit Lorbeerkranz und Mantel nach rechts. Unten rechts die Signatur CW.
Rückseite: Herkules mit Keule und Löwenfell trägt eine Weltkugel mit der Aufschrift LITHVANIA / POLONIA / SAXONIA. Ganz unten im Abschnitt die Signatur C WERMVTH F.

Grunddaten

Material/Technik:	Silber; geprägt
Maße:	Gewicht: 0.00 g; Durchmesser: 73 mm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1705
	wer	Christian Wermuth (1661-1739)
	wo	
Beauftragt	wann	
	wer	August II., der Starke, von Polen (1670-1733)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	

	wer	August II., der Starke, von Polen (1670-1733)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Deutschland
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Osteuropa
[Zeitbezug]	wann	18. Jahrhundert
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Allegorie
- Halbgott
- Historisches Ereignis
- König
- Medaille
- Medailleur
- Neuzeit
- Porträt
- Silber

Literatur

- C. Wohlfahrt, Christian Wermuth. Ein deutscher Medailleur der Barockzeit - A German medallist of the Baroque age (1992) 239 Nr. 015019..